



Eyb Megaswitch® 3.0 E

Einbauanleitung für den Eyb Megaswitch® 3.0

Es ist notwendig zu wissen:

- welche Magnete der verschiedenen Pickupspulen gleichpolig bzw. gegenpolig sind
- welche Kabel zu diesen führen

Für einen Humbucker-Effekt müssen immer zwei Spulen mit ungleichen Magnetpolen parallel oder seriell verbunden werden. Gleiche Magnetpole stoßen sich ab, ungleiche ziehen sich an. Zur Prüfung kann man einen beliebigen Magneten bzw. Singlecoil Pickup nehmen und diesen an die Oberseite der zu prüfenden Spule halten. Ziehen die Magnete sich an, sind sie gegenpolig, stoßen sie sich ab, sind sie gleichpolig. Bei Humbuckern ist die Zuordnung der Kabel zu den Spulen zu prüfen, falls diese nicht eindeutig aus den Angaben des Herstellers hervorgehen. Diese lassen sich prüfen durch Anschließen der Kabel an ein Multimeter (Einstellung 200 mV) und leichtes Klopfen auf die Magnetpole mit einem eisernen Gegenstand (z.B. Schraubendreher). Schlägt das Multimeter aus, so gehören die Kabel zu dieser Spule. Dieser Test funktioniert auch auf akustische Weise mit einem Verstärker.

Sind die richtigen Spulen angeschaltet, die Sounds aber "out of phase" (dünn und nasal), so sind die Kabel wie folgt zu vertauschen: bei Singlecoils "heiß" gegen "Masse", bei Humbuckern wird die serielle Verbindung aufgetrennt, stattdessen werden "heiß" und "Masse" zusammengelötet und anstatt der seriellen Verbindung angeschlossen. Die jeweiligen Kabel der aufgetrennten seriellen Verbindung werden jetzt anstatt "heiß" und "Masse" angeschlossen, entsprechend den zuvor zugeordneten Spulenzugehörigkeiten der Kabel.

Empfohlene Polaritäten zur Erzielung eines Humbucker Effekts:

Pickups			Polarität			Typ
Steg	Mitte	Hals	St	M	H	
Single Coil /		Single Coil	N	S		E, T, S, M
Single Coil /	Single Coil /	Single Coil	N	S	N	E, S, M
Single Coil /	Single Coil /	Humbucker	N	S	SN	E, S, M
Single Coil /		Humbucker	N		NS	E, T, S, M
Humbucker/		Humbucker	NS		SN	E, T, S, M
Humbucker/		Humbucker	NS		NS	P*
Humbucker/		Single Coil	NS		N	E, T, S, M
Humbucker /	Single Coil /	Humbucker	NS	S	SN	E, T, S, M

* beim Megaswitch P muss evtl. der Magnet eines Pickups um die eigene Achse gedreht werden, um die gewünschte Anordnung zu erzielen. **Es wird nicht empfohlen, diese Arbeiten selbst durchzuführen, sondern einem Fachman zu überlassen.**

Die genannten Anordnungen können auch umgekehrt sein. D.h. N = S und S = N führt ebenfalls zum selben Ergebnis.

Montieren Sie den Megaswitch immer so, dass die Leiterplatine zu den Saiten hinzeigt. Bei Linkshändergitarren umgekehrt, falls es der Platz in der Gitarre erlaubt. Andernfalls lassen sich alle Typen des Eyb Megaswitch® auch linkshändergerecht verdrahten. Lötanschlüsse sind gekennzeichnet mit:

1 - 12 (Typ E)
 1 - 8 sowie A, B, C und D (Typ S und T)
 1 - 7 (Typ P)
 A 1 - 5, B 1 - 5, C 1 - 5, D 1 - 5 (Typ M)

Nebeneinanderliegende Anschlüsse können über Lötbrücken miteinander verbunden werden. Dazu werden beide Seiten mit dem LötKolben erhitzt und dann mit Lötzinn verbunden (es empfiehlt sich die Verwendung von Flussmittel oder flussmittelhaltigem Lötzinn). Dies bedarf zwar gewisser Übung, erspart jedoch weitgehendst das Anbringen von Überbrückungskabeln.